

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*East is East - Themenkomplex: cross-cultural encounters*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



East is East (S 8)	Vorlauf	Material	L&K	Kontext	Medien/IK
Bauste 3 S 1					

**East is East - Interkulturelle Erfahrungen im Spiegel eines Films (S 8)**  
Sprengel, Jörging und Ramin Asadkan, Berlin



East is East

**Klassenstufe:** 12/13  
**Dauer:** Ca. 10 Stunden  
**Bereich:** Lernsachliche Grundkompetenzen (cross-cultural encounters, ethno-generelle, interpersonell, Film (Erkennung und Verwertung der technischen Filmästhetik))

Als zellulose und optisch hochaufgelöstes Film-dokument eignet sich „East is East“ hervorragend dazu, verschiedene Aspekte des Themenkomplexes „cross-cultural encounters“ zu erschließen. Die vorliegende Unterrichtsmaterialie verbindet die authentische Welt einer Block-akademie Berlin in Sichtweite mit aktuellen Reflexionen über kulturelle, migrationsgesellschaftliche Überlegen zu verschiedenen Facetten zeitgenössischer Englandswahrnehmung und Akzentsprache der Protagonisten. Gleichzeitig erörtern die Bildschirme und Schüler soziales und landeskundliches Hintergrundwissen.

© FAHRS English Januar 2008

## East is East – Interkulturelle Erfahrungen im Spiegel eines Films (S II)

Björn Jörgeling und Ramin Azadian, Berlin



© ddp images

East is East

II/C7

**Klassenstufe:** 12/13

**Dauer:** Ca. 16 Stunden

**Bereich:** Landeskunde Großbritannien  
(*cross-cultural encounters, ethnic diversity, immigration*), Film  
(Einführung und Vertiefung der  
technischen Filmanalyse)

Als zeitloses und zugleich hochaktuelles Filmdokument eignet sich „*East is East*“ hervorragend dazu, verschiedene Aspekte des Themenkomplexes „*cross-cultural encounters*“ zu erarbeiten. Die vorliegende Unterrichtsreihe vermittelt die authentische Welt einer *British-Asian family* im Spannungsfeld zwischen Herkunfts- und Mutterland. Handlungsorientierte Übungen zu verschiedenen Facetten ermöglichen Empathieverhalten und Abstraktion der Problemfelder. Gleichzeitig erlangen die Schülerinnen und Schüler soziokulturelles und landeskundliches Hintergrundwissen.

### Das Sprachniveau

„East is East“ bietet den Schülerinnen und Schülern Kontakt zu authentischem Englisch der Arbeiterklasse aus der Gegend von Manchester sowie zu den dialektal stark eingefärbten Sprachvariationen der pakistanischen Einwanderer. Die Schauspieler sind nicht immer gut zu verstehen. Daher können, je nach Leistungsstärke der Lerngruppe, zur Unterstützung die Untertitel eingeblendet werden.

## Didaktisch-methodisches Konzept

### Zur Methodik

Die Unterrichtsreihe bietet eine Vielzahl methodischer Verfahren. Sowohl ein schülerorientierter, diskursiver Unterrichtsstil als auch produktive Methoden und szenische Interpretation wurden mit dem Ziel der produktionsorientierten Aneignung des Film- und Unterrichtsstoffes ausgewählt. Darüber hinaus findet das neue Aufgabenformat der Sprachmittlung sinnvollen Eingang in die Reihe (**vgl. M 2 und Hinweise M 2**).

Einen Schwerpunkt der Reihe bildet das Diskutieren in der Zielsprache. Arbeitsergebnisse und kontroverse Sachverhalte werden begründet präsentiert und von einem kritischen Plenum untersucht.

### Zur Vorgehensweise

Die Unterrichtseinheit wurde so konzipiert, dass die Betrachtung der Charaktere und ihre Analyse zunehmend komplexer werden. Dieses Vorgehen findet seinen Höhepunkt am Ende der Reihe, wenn die gewonnenen Erkenntnisse mit Techniken der Filmanalyse, die ebenfalls in der Reihe vermittelt werden, verknüpft werden.

Über eine erste Annäherung an den Film durch das Aufwerfen von Fragen in der ersten Doppelstunde (**M 1**) und das informative Ergänzen in der zweiten Sitzung erhalten die Schülerinnen und Schüler in der vierten und fünften Stunde zum ersten Mal die Gelegenheit, sich den Figuren durch das Darstellen der Familienkonstellation in Standbildern (**M 4**) anzunähern.

Ausgehend von ihren bisherigen Beobachtungen stellen die Lernenden in der 6. und 7. Stunde in einer szenischen Interpretation Entwicklungsmöglichkeiten der Handlung und der Charaktere dar (**M 6**). Nachdem der Film zu Ende gesehen wurde, dienen Miniplädoyers mit anschließenden Plenumsdiskussionen (**M 8**) der Klärung von Fragen zu den einzelnen Figuren.

In der zehnten Stunde wird ein alternativer Zugang zu den Figuren geboten: Hier gilt es den jeweiligen Figuren Symbole zuzuweisen, die deren Charakter besonders entsprechen (**M 9**). Diese Übung dient der Abrundung der Einzelbetrachtungen.

Die 11. und 12. Stunde stehen im Zeichen der formalen Analyse von Filmtechnik und der Einführung bzw. Wiederholung der entsprechenden Fachbegriffe (**M 10 und M 11**).

Die Stunden 13–15 bilden den Höhepunkt der Reihe, an dem die gewonnenen Kenntnisse und Erkenntnisse in einem produktiven Verfahren miteinander vernetzt werden. Die Schülerinnen und Schüler entwerfen Storyboards zu einer eigenen Szene von „East is East“ (**M 12 und M 13**).

Die Präsentation und kritische Diskussion der Arbeitsergebnisse bilden den Abschluss der Unterrichtseinheit.

*Schematische Verlaufsübersicht***East is East** – Interkulturelle Erfahrungen im Spiegel eines Films (S II)

- 1./2. Stunde:** Introducing *East is East*
- 3. Stunde:** The historical background (Sprachmittlung)
- 4./5. Stunde:** Relationships: The first part of the film
- 6./7. Stunde:** The next scene: The second part of the film
- 8./9. Stunde:** The last part of the film: Taking sides
- 10. Stunde:** Characters in *East is East*: Symbols
- 11./12. Stunde:** Interpreting film language
- 13.–16. Stunde:** *East is East* ten years later: Storyboards

**Minimalplan:** Je nach Vorkenntnissen der Gruppe können die 3. (geschichtlicher Hintergrund) und/oder die 11./12. Stunde (Einführung in die Filmanalyse) weggelassen werden.

*1. und 2. Stunde***Thema***Introducing East is East*

Material	Verlauf
M 1	<b>Three scenes (1. 45:20–48:10, chapter 7; 2. opening scene, chapter 1; 3. 13:15–16:15, chapter 3)</b> / Annäherung an den Film, Formulieren von Fragen und Hypothesen

*3. Stunde***Thema***The historical background (Sprachmittlung)*

Material	Verlauf
M 2	<b>Gaining a deeper insight</b> / Erwerb von Hintergrundinformationen zum Film mithilfe von Sprachmittlung/Mediation

<b>Reihe 3</b> S 5	<b>Verlauf</b>	<b>Material</b>	<b>LEK</b>	<b>Kontext</b>	<b>Mediothek</b>
-----------------------	----------------	-----------------	------------	----------------	------------------

## 4./5. Stunde

**Thema**

*Relationships: The first part of the film*

<b>Material</b>	<b>Verlauf</b>
M 3	<b>Film (00:00–38:35, chapter 5): Personal viewing log</b> / Beobachtungsbogen zum Film und den Charakteren
M 4	<b>Focus on relationships: Freeze frames</b> / Darstellung von Beziehungskonstellationen im Film
M 5	<b>Homework: Muslim or Christian? Fill in the vocabulary worksheet and learn the words in bold print.</b>

II/C7

## 6./7. Stunde

**Thema**

*The next scene: The second part of the film*

<b>Material</b>	<b>Verlauf</b>
M 3	<b>Film (38:36, chapter 5–1:00:00, chapter 8)</b> / Eintragen der Beobachtungen in das <i>personal viewing log</i>
M 6	<b>What is going to happen next?</b> / Aufstellen von Hypothesen für den weiteren Verlauf; Erarbeiten und Vorstellen der nächsten Szene
M 7	<b>Homework: Write Tariq's diary entry.</b>

## 8./9. Stunde:

**Thema**

*Taking sides: The last part of the film*

<b>Material</b>	<b>Verlauf</b>
M 3	<b>Film: (1:00:01, chapter 8–1:32:00, chapter 12)</b> / Eintragen der Beobachtungen in das <i>personal viewing log</i>
M 8	<b>True statements?</b> / Verfassen von Miniplädoyers zu den einzelnen Familienmitgliedern als Diskussionsgrundlage <b>Homework: Try to answer your questions of the first lesson.</b>

## 10. Stunde:

**Thema***Characters in East is East: Symbols*

Material	Verlauf
M 9	<b>Which symbol represents which character?</b> / Zuordnung von Symbolen zum besseren Verständnis der Charaktere

II/C7

## 11./12. Stunde

**Thema***Interpreting film language*

Material	Verlauf
M 10	<b>Interpreting film language</b> / Einführung in die Filmanalyse anhand einer Zuordnungsübung
M 11	<b>Film analysis (07:00–09:21, chapter 2): The wedding scene</b> / Anwendung der neu erlernten Kategorien

## 13.–16. Stunde

**Thema***East is East ten years later: Storyboards*

Material	Verlauf
M 12	<b>Storyboard: East is East ten years later</b> / Vernetzung der erworbenen Kenntnisse
M 13	<b>Your own storyboard</b> / Entwurf einer Szene und Umsetzung in Storyboards; Präsentation, Diskussion und Beurteilung der Ergebnisse

## Materialübersicht

### 1./2. Stunde

M 1 (Ab)

#### Introducing *East is East*

Introducing the film: Three scenes 

### 3. Stunde

M 2 (Tx/Ab)

#### The historical background (Sprachmittlung)

Gaining a deeper insight

### 4./5. Stunde

M 3 (Ab)

M 4 (Ab)

M 5 (Wo/Ha)

#### Relationships: The first part of the film

Personal viewing log 

Focus on relationships: Freeze frames


Vocabulary: Muslim or Christian?

### 6./7. Stunde

M 6 (Ab)

M 7 (Ha)

#### The next scene: The second part of the film

What is going to happen next? 

Creative writing: Tariq's diary entry

### 8./9. Stunde

M 8 (Ab)

#### Taking sides: The last part of the film

True statements?

### 10. Stunde

M 9 (Ab)

#### Characters in *East is East*: Symbols

Which symbols represent which character?


### 11./12. Stunde

M 10 (Ab)

M 11 (Ab)

#### Interpreting film language

Interpreting film language

Film analysis: The wedding scene 

### 13.–16. Stunde

M 12 (Ab)

M 13 (Ab)

#### *East is East* ten years later: Storyboards

Storyboard: *East is East* ten years later

Your own storyboard



Für den Einsatz dieser Materialien wird ein DVD-Player benötigt.

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*East is East - Themenkomplex: cross-cultural encounters*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



East is East (S 8)	Vorlauf	Material	L&K	Kontext	Medien/IK
Bauste 3 S 1					

**East is East – Interkulturelle Erfahrungen im Spiegel eines Films (S 8)**  
Sprengel, Jörging und Ramin Asadkan, Berlin



East is East

**Klassenstufe:** 12/13  
**Dauer:** Ca. 10 Stunden  
**Bereich:** Lernende SchülerInnen (cross-cultural encounters, ethno-gene, intergener. Film (Erkennung und Verleugung der technischen Filmästhetik))

Als zentrales und zugleich hochaktuelles Film-dokument eignet sich „East is East“ hervorragend dazu, verschiedene Aspekte des Themenkomplexes „cross-cultural encounters“ zu erschließen. Die vorliegende Unterrichtsmaterialie verbindet die authentische Welt einer Block-akademie Berlin in Sichtweite mit aktuellen Reflexionen über kulturelle, migrationsgesellschaftliche Überlegen zu verschiedenen Facetten zeitgenössischer Englandverweilens und Abstraktion der Postkolonialität. Gleichzeitig erörtern die SchülerInnen und Schüler sozialkulturelles und landeskundliches Hintergrundwissen.

© FAH/More English January 2008